

Wissenschaftstracking

Das neue Geschäftsmodell der Grossverlage

Julia Wermelinger | Open Science Team | Universitätsbibliothek Bern

Walter Benjamin Kolleg | Universität Bern | 20. Oktober 2022

Wissenschaftstracking als Geschäftsmodell



ELSEVIER

Über Elsevier Pr

Startseite > Über uns

Über uns

Elsevier ist ein globales Unternehmen für Informationsanalysen, das Institutionen und Fachleute dabei unterstützt, die Leistungen im Gesundheitswesen und in der Wissenschaft zum Wohle der Menschheit zu verbessern.

[Weitere Informationen \(auf Englisch\) >](#)

Quelle: <https://www.elsevier.com/de-de/about> / Markierung jwe

Knowledge. Two centuries' worth.

We're a global leader in research and education. From a print shop in New York City to a global and digital presence, we've spent more than 200 years developing and fueling the world's knowledge ecosystem. Today, our high-impact content, platforms, and services help researchers, learners, institutions, and corporations achieve their goals in an ever-changing world.

Quelle: <https://www.wiley.com/en-us/about> / Markierung jwe

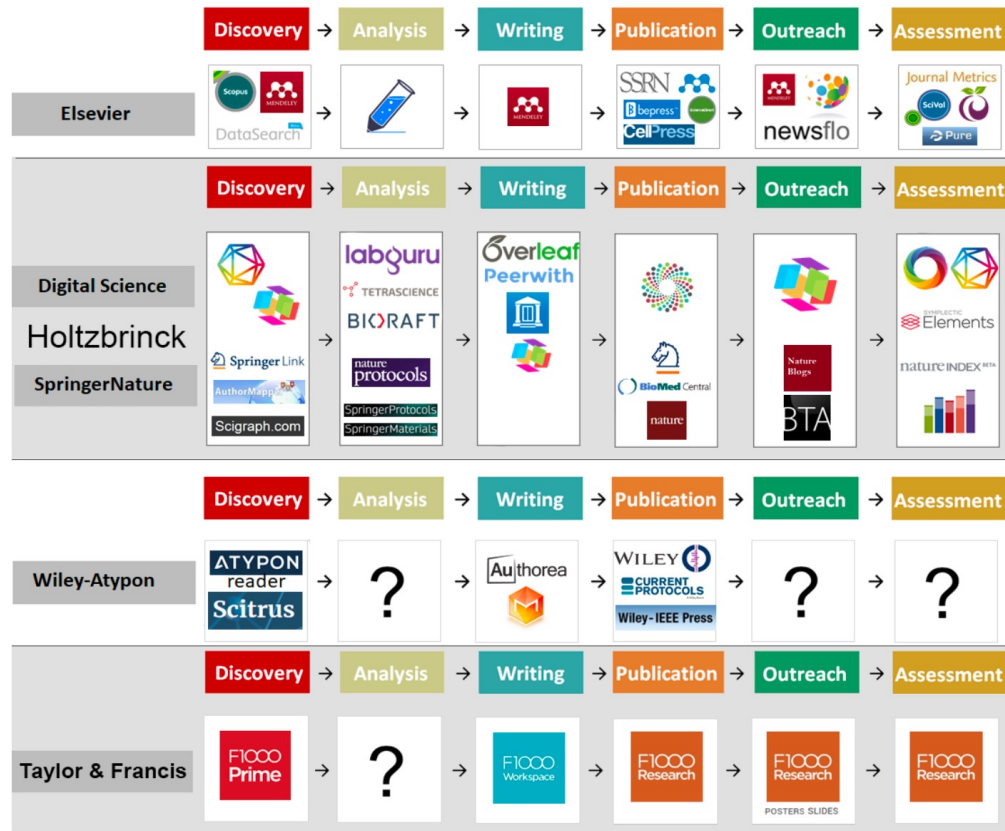
Als globaler Verlag wollen wir allen, die in Forschung und Wissenschaft arbeiten, den bestmöglichen Service anbieten. Wir helfen, Forschungsergebnisse zu veröffentlichen und sorgen dafür, dass sie einfach auffindbar, zugänglich, nutz- und teilbar sind. Wir bieten Bibliotheken innovative Technologie- und Datenlösungen und stehen Fachgesellschaften als Verlagspartner zur Seite.

Wir treten ein für Wissenschaft, Open Access und hohe verlegerische Qualitätsstandards.

Quelle: <https://www.springernature.com/de> / Markierung jwe

Abdeckung des ganzen Forschungszyklus

- Literaturverwaltung
- Datenbanken
- Kollaborationstools
- Forschungsdaten
- Forschungsinformationssysteme
- Evaluationstools



Wissenschaftstracking

Erhebung von Daten

Daten aus erster Hand

Daten aus zweiter Hand

Fortschreitende Personalisierung

Kommerzielle Nutzung der Daten

Kooperation mit Regierungen



Wissenschaftstracking

Konsequenzen für Forschende und Unis

Anonymität und Freiheit gefährdet

Datenmissbrauch

Monopolisierung und Marktmacht

Vendor-Lock-In



Wissenschaftstracking Alternativen

Sensibilisierung

Evaluation der Angebote der Datenkonzerne

Open-Source und Community-Based-Lösungen

Boris Publications / Boris Portal / Bern Open Publishing

Volle und nicht einseitige Transparenz



Wissenschaftstracking

Quellen und weitere Literatur

Jeroen Bosman und Bianca Kramer: [101 Innovations in Scholarly Communication](#) (2019)

Björn Brembs et al.: [Replacing academic journals](#) (2021)

Angela Holzer: [Datentracking in der Wissenschaft: Aggregation und Verwendung bzw. Verkauf von Nutzungsdaten durch Wissenschaftsverlage](#) – Ein Informationspapier des Ausschusses für Wissenschaftliche Bibliotheken und Informationssysteme der Deutschen Forschungsgemeinschaft (2021)

Gerhard Lauer: [Datentracking in den Wissenschaften](#) (2022)

Felix Reda (Interview ZBW-Mediatalk): [Tracking in der Wissenschaft: So können Bibliotheken Daten und Wissenschaftsfreiheit schützen](#) (2022)

Renke Siems: [Das Lesen der Anderen](#) (2022)

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit

u^b

^b
UNIVERSITÄT
BERN

